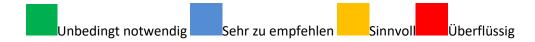
Ihr persönlicher Versicherungscheck

Machen Sie Bestandsaufnahme: Welche Versicherungen haben Sie? Welche sollten Sie überprüfen, welche kündigen?



Versicherungen	Bedeutung	Wer braucht sie?
Privathaftpflichtversicherung		Jeder. Unverheiratete Kinder sind in der Regel bis zum Ende ihrer Ausbildung über den Vertrag der Eltern mitversichert.
Kfz-Haftpflichtversicherung		Kraftfahrzeughalter, sie ist Pflicht.
Tierhalter-Haftpflichtversicherung		Hunde- und Pferdebesitzer, für Hundehalter in manchen Bundesländern Pflicht.
Gewässerschaden-Haftpflicht- versicherung		Öltankbesitzer.
Bauherren-Haftpflichtversicherung		Bauherren.
Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht		Eigentümer und Vermieter von Immobilien und von unbebauten Grundstücken.
Gesetzliche Kranken- und Pflege- versicherung		Jeder, sie ist Pflicht, sofern sich jemand nicht privat krankenversichern kann oder einen anderen Anspruch auf Absicherung im Krankheitsfall hat (zum Beispiel freie Heilfürsorge).
Private Krankenvollversicherung und Pflegepflichtversicherung		Beamte, weil für sie die Privatversicherung meist günstiger ist als die gesetzliche. Für alle freiwillig gesetzlich Versicherten überlegenswert, wenn sie bessere Leistungen als die der gesetzlichen Kasse wünschen und bereit sind, dafür langfristig viel zu zahlen.
Krankentagegeldversicherung (Zusatzversicherung)		Gesetzlich versicherte Selbstständige und Angestellte mit hohen Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze. Angestellte sollten die Zahlung von Krankentagegeld erst ab dem Ende der Lohnfortzahlung vereinbaren.
Stationäre Zusatzversicherung		Gesetzlich Krankenversicherte, die im Krankenhaus Chefarztbehandlung und ein Ein- oder Zweibettzimmer wünschen.
Pflegezusatzversicherung		Jeder, um die Leistungen der Pflegeversicherung aufzustocken.
Zahnzusatzversicherung		Gesetzlich Krankenversicherte, die eine höherwertige Zahnversorgung wünschen, als sie die Kassen bieten.

Versicherungen	Bedeutung	Wer braucht sie?
Krankenhaustagegeld-Versicherung		Niemand. Der Verdienstausfall bei Krankenhausaufenthalt wird durch das Krankengeld der Kasse, bei Privatversicherten durch eine private Krankentagegeldversicherung (siehe oben) abgedeckt.
Risikolebensversicherung		Alle, die für andere sorgen.
Sterbegeldversicherung		Niemand. Sie ist für die meisten zu teuer. Besser anders für die Beerdigung sparen.
Berufsunfähigkeitsversicherung		Für jeden, der von seinem Arbeitseinkommen lebt.
Erwerbsunfähigkeitsversicherung		Alle, die aus Kostengründen keine Berufsunfähigkeitsversicherung abschließen können oder wegen ihres hohen Risikos keine bekommen.
		Kinder und Jugendliche bis zum Ende ihrer Ausbildung. Anschließend
Kinderinvaliditätsversicherung		Berufsunfähigkeitsschutz sichern.
Unfallversicherung/Senioren-Unfall- versicherung		Kinder und Jugendliche, sofern keine Kinderinvaliditätsversicherung vorhanden, sowie Erwachsene, wenn sie weder Berufsnoch Erwerbsunfähigkeitsversicherung bekommen. Eine Senioren-Unfallversicherung mit Hilfeleistungen ist sinnvoll für ältere Menschen, die nach einem Unfall niemanden haben, der sich um sie kümmert.
Wohngebäudeversicherung		Jeder Eigentümer eines Wohnhauses.
Hausratversicherung		Haushalte, deren Hausrat einen höheren Wert erreicht.
Rechtsschutzversicherung (Verkehrsrechtsschutz siehe unten)		Selbstständige, Angestellte, Mieter, Privatleute je nach Rechtsschutzpaket. Preiswerteren Rechtsschutz als die Versicherer bieten für spezielle Probleme oft Gewerkschaften (Arbeitsrecht) oder Vereine (Mietrecht).
Auslandsreise-Kranken- versicherung		Kassenpatienten sowie Privatversicherte, wenn der Schutz für die Kostenübernahme für medizinisch notwendige Rücktransporte aus dem Ausland fehlt.
Kfz-Vollkaskoversicherung		Besitzer neuer Fahrzeuge.
Kfz-Teilkaskoversicherung		Besitzer höherwertiger älterer Autos. Oft werden die Versicherungsbeiträge aber im Verhältnis zum Restwert des Autos nach einigen Jahren zu teuer.
Verkehrsrechtsschutz- versicherung		Jeder Verkehrsteilnehmer.
Reiserücktrittsversicherung		Urlauber, die teure Pauschalreisen buchen, vor allem mit kleinen Kindern.
Autoschutzbrief		Autofahrer. Preisgünstig beim Kfz-Haftpflichtversicherer abzuschließen.

Versicherungen	Bedeutung	Wer braucht sie?
Insassenunfallversicherung		Niemand. Mitfahrende sind über die Kfz-Haftpflichtversicherung des Schadenverursachers versichert, der Fahrer besser über eine Berufsunfähigkeits- oder Unfallversicherung.
Reisegepäckversicherung		Niemand. Meist lohnt sich der Abschluss nicht. Reisegepäck ist weitgehend über die Hausratversicherung und zum Teil über Reiseveranstalter geschützt.